

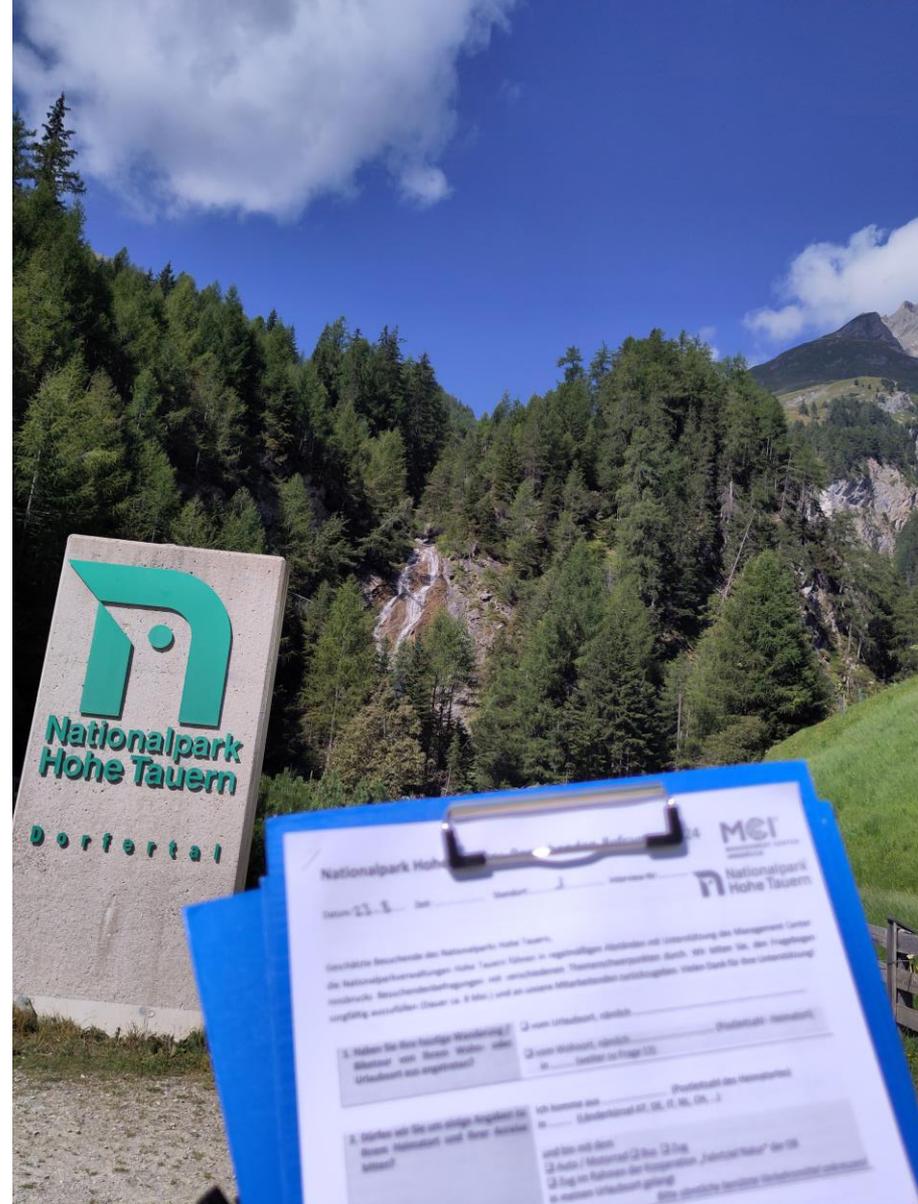
Besuchendenbefragung Nationalpark Hohe Tauern 2024: Kernergebnisse Tirol.

Jannes Bayer

MCI Internationale Hochschule GmbH
MCI Tourismus
Universitätsstraße 15
6020 Innsbruck

Auftraggeber:

Nationalpark Hohe Tauern
Nationalparkrat
Kirchplatz 2
9971 Mauter in Osttirol



Inhalt.

- (1) Studiendesign
- (2) Stichprobe
- (3) Reiseverhalten
- (4) Urlaubsentscheidung
- (5) Bedeutung Nationalpark & Motive
- (6) Fazit



Studiendesign.

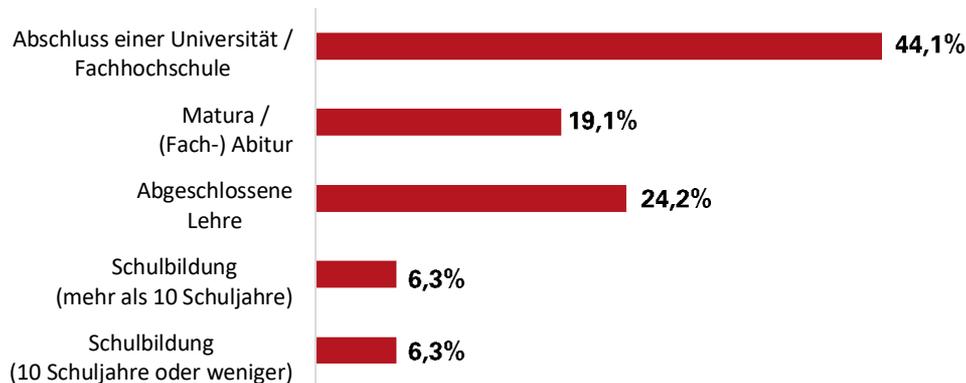
- Seit dem Jahr 2003 regelmäßig Besuchendenbefragungen im Nationalpark Hohe Tauern durch das MCI
- Neuauflage Besuchendenbefragung 2013 mit punktuellen Adaptierungen/Neuerungen
- Paper-Pencil-Befragung
- Erhebungszeitraum: Juli bis Mitte September 2024 an insgesamt 12 Befragungstagen (Werktage + Wochenende) an fünf Befragungsstandorten

Befragungsstandorte 2024

- MTH Gschlöss
- Ströden / Umbalfälle
- Kals Dorfertal
- Seichenbrunn
- Lucknerhaus

Stichprobe.

- n = 412 erhobene Fragebögen für Tirol (1.153 für Nationalpark insgesamt)
- 68% Urlauber:innen / 32% Tagesausflügler:innen
- **Alter:** Ø 50,08 Jahre
- **Geschlechterverteilung:** 50,1% männlich / 49,6% weiblich / 0,3% divers
- **Formaler Bildungsabschluss:**

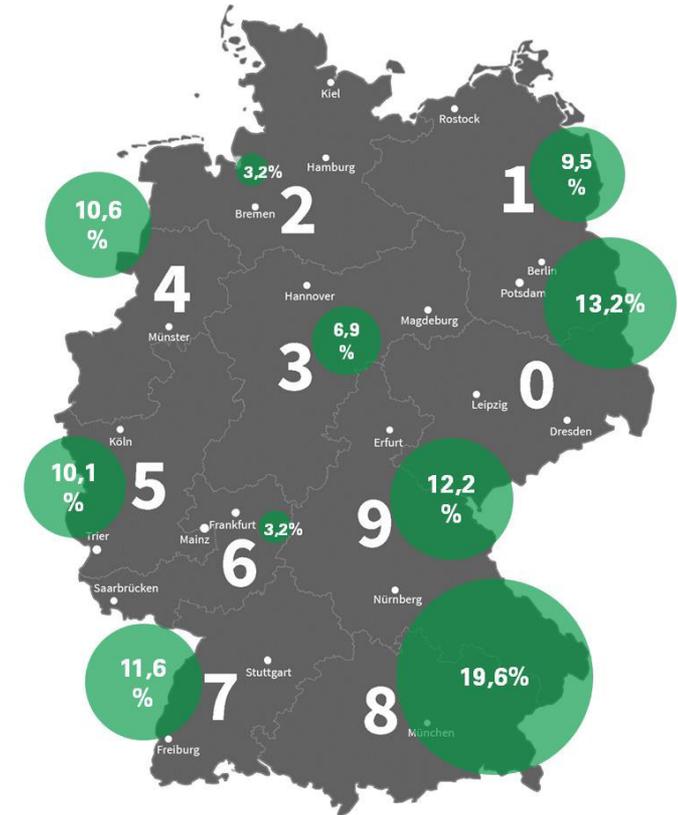
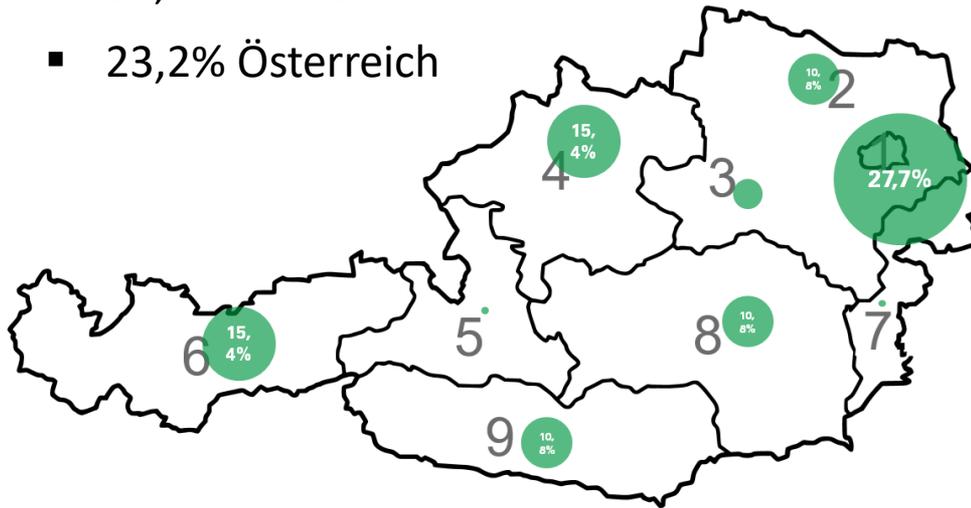


- Gesamtergebnisse für Tagesausflügler:innen und Urlauber:innen
- 2013: 37,8% mit akademischen Abschluss

Stichprobe.

Herkunft der Urlauber:innen

- 67,9% Deutschland
- 23,2% Österreich



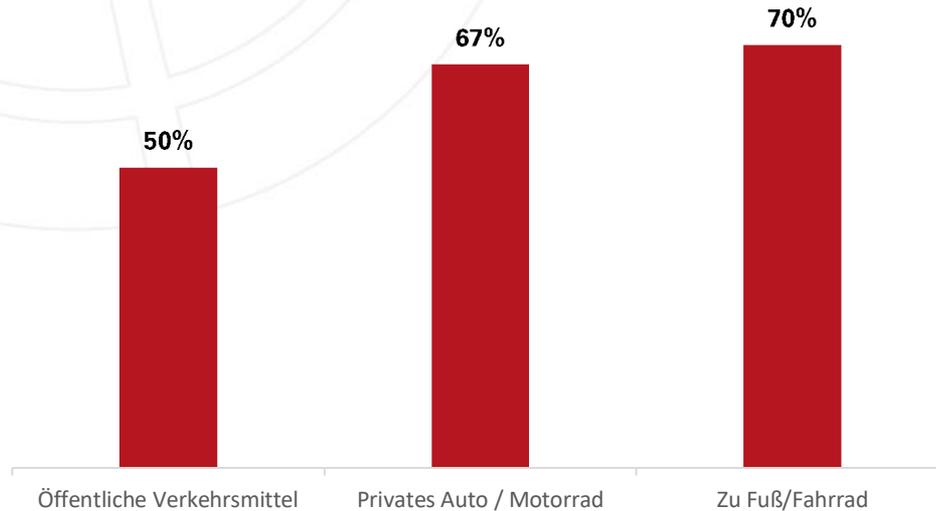
- Deutschland dominiert als Quellmarkt bei den Nächtigungsgästen
- Innerhalb Deutschlands dominieren die geographischen Nahmärkte im Südosten

Reiseverhalten.

- **Anreise:** 90% PKW
- **Aufenthaltsdauer:** Ø 8,3 Tage; Median 7,0 (2013: Ø 10,7 Tage; Median 9,0)
- **Gruppengröße:** Ø 4,59 Personen; Median 2,0
- **Ersturlauber:innen:** 42% (2013: 31,8%)
- **Anzahl bisheriger Sommer- und Winterurlaube:** Ø 7,4 Sommer / Ø 5,1 Winter
- **Wiederbesuchsabsicht:** 82,8% Ja (2013: 76,7%)

- Verkehrsmittelwahl bei Anreise (Mehrfachantworten möglich): Der Zug wurde von insgesamt 10% der Urlauber:innen genutzt
- Aufenthaltsdauer wie 2013 deutlich höher als in der amtlichen Tourismusstatistik
- Steigerung der Ersturlauber:innen +10,2% im Vergleich zu 2013

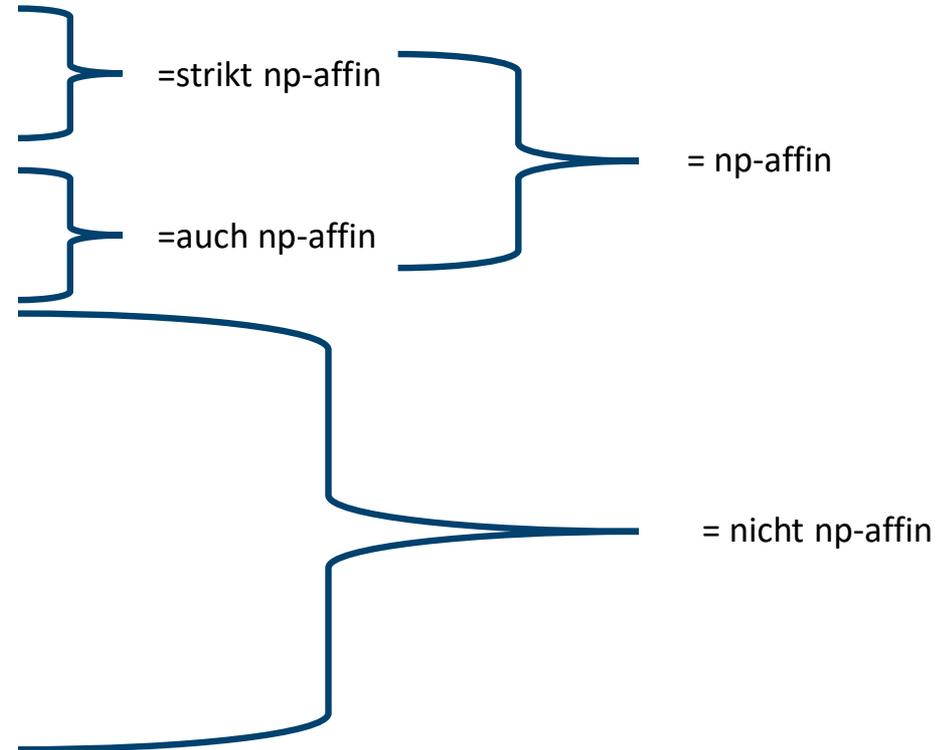
Mobilität in der Destination.



- Ca. ein Drittel der Urlauber:innen nutzt die Gästekarte zur Mobilität innerhalb der Destination
- 45% der Urlauber:innen nutzen Apps zur Orientierung in der Destination. Bei der Nutzung dominieren Komoot und Bergfex

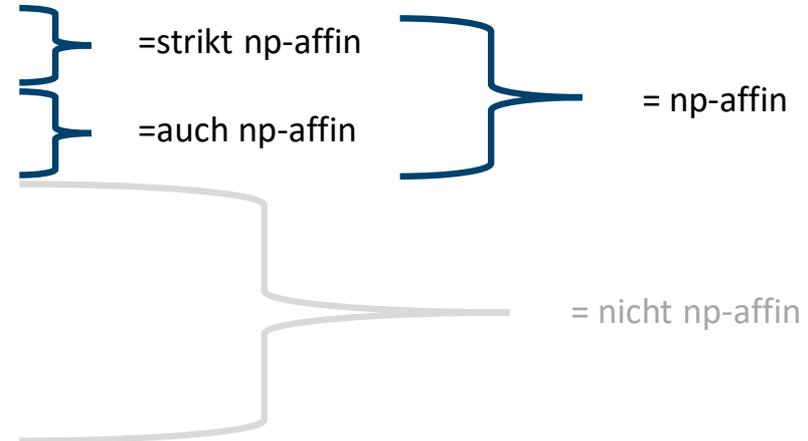
Bedeutung Nationalpark.

- (1) Ich habe den Urlaubsort gewählt, weil er in der Region des Nationalparks Hohe Tauern liegt
- (2) Der Nationalpark Hohe Tauern stellte für mich einen zusätzlichen Anreiz für die Wahl meines Urlaubsortes dar
- (3) Die Nähe des Nationalparks Hohe Tauern hat für mich keine besondere Rolle gespielt
- (4) Ich verbrachte meine Urlaube in diesem Gebiet, schon bevor der Nationalpark gegründet wurde
- (5) Ich habe bei der Wahl meines Urlaubsortes gar nicht gewusst, dass er in der Region des Nationalparks Hohe Tauern liegt



Bedeutung Nationalpark.

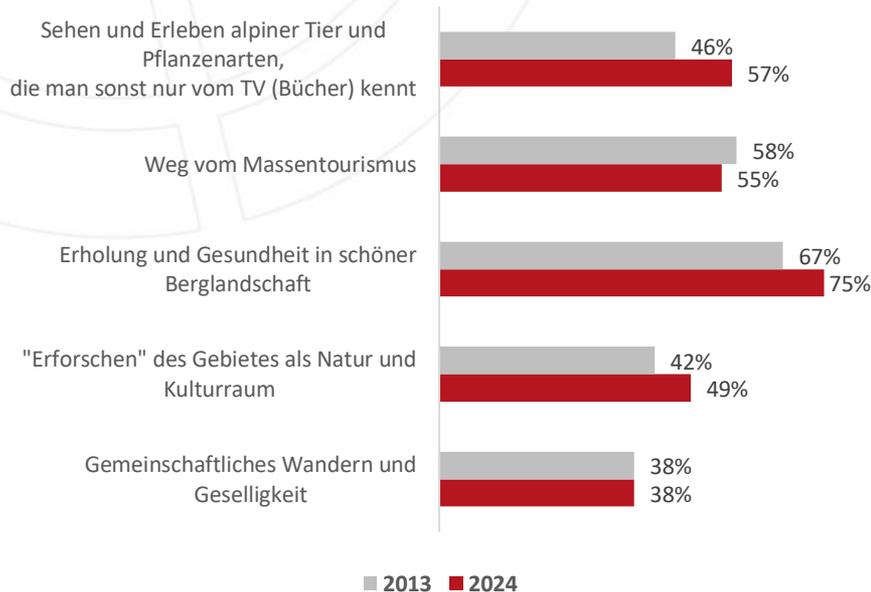
- (1) **Ich habe den Urlaubsort gewählt, weil er in der Region des Nationalparks Hohe Tauern liegt**
- (2) **Der Nationalpark Hohe Tauern stellte für mich einen zusätzlichen Anreiz für die Wahl meines Urlaubsortes dar**
- (3) Die Nähe des Nationalparks Hohe Tauern hat für mich keine besondere Rolle gespielt
- (4) Ich verbrachte meine Urlaube in diesem Gebiet, schon bevor der Nationalpark gegründet wurde
- (5) Ich habe bei der Wahl meines Urlaubsortes gar nicht gewusst, dass er in der Region des Nationalparks Hohe Tauern liegt



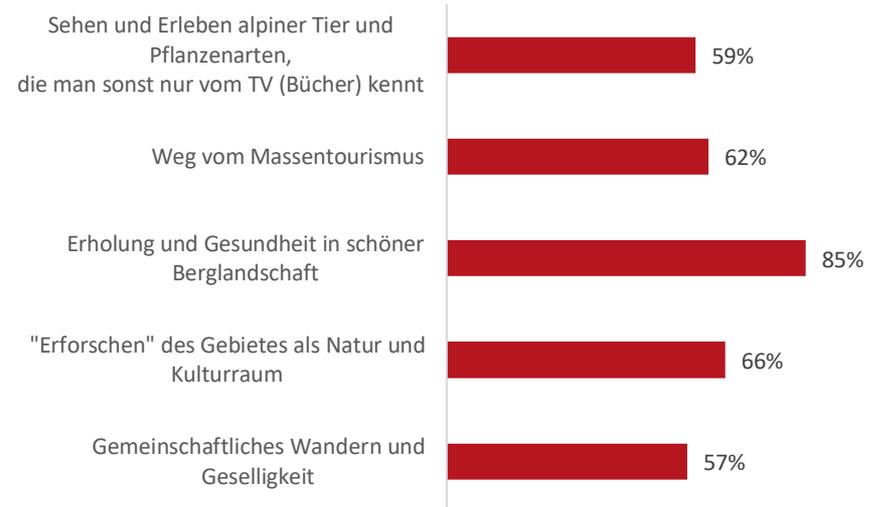
	2003	2006	2007	2009	2013	2024
Tirol: Anteil np-affiner Gäste	50%	54%	57%	48%	52%	50%

Bedeutung Nationalpark: Motive.

Was waren bei Antritt Ihres (Erst-) Urlaubs in der Region des Nationalparks Hohe Tauern Ihre wichtigsten Reisemotive?



Und wie zufrieden waren Sie mit der Erfüllung dieser Motive? (2013 nicht erhoben)



- **Erholung und Gesundheit in schöner Berglandschaft** weiterhin das dominierende Urlaubsmotiv („sehr zutreffend“)
- Dem Bildungsaspekt im Sinne von „Erforschen“ und „Erleben von Flora & Fauna“ kommt wachsende Bedeutung zu



Fazit.

Urlauber:innen im Nationalpark Hohe Tauern Tirol...

- kommen hauptsächlich aus den geographischen Nahmärkten in Deutschland sowie dem Osten Österreichs
- sind überdurchschnittlich gebildet
- bleiben länger als der statistische Durchschnitt
- reisen mit dem PKW an und ein Drittel nutzt für die Mobilität in der Destination die Gästekarte (ÖPNV)
- sind Stammgäste mit hoher Wiederbesuchsabsicht
- suchen und finden Erholung und Gesundheit in schöner Berglandschaft
- messen der Auszeichnung als Nationalpark hohe Bedeutung bei der Wahl der Region als Urlaubsort zu